

05.11.2024 – 09:01 Uhr

Seegene hält Partner-Roundtable mit Microsoft und Springer Nature ab, um die Initiative zur gemeinsamen Nutzung von Technologien voranzutreiben

Seoul, Südkorea (ots/PRNewswire) -

- Erstes trilaterales Führungskräftetreffen zur Stärkung der Synergien für die Vision von Seegene, eine „Welt ohne Krankheiten“ zu schaffen, fand in London statt
- Die vorläufigen Ergebnisse der Automatisierung der Produktentwicklung und der statistischen Analyse von syndrombasierten -Testergebnissen mit Hilfe der KI-Technologie von Microsoft wurden vorgestellt
- Experten und Wissenschaftler weltweit beteiligten sich am Aufbau eines Ökosystems für die Entwicklung diagnostischer Produkte unter Nutzung des wissenschaftlichen Netzwerks von Springer Nature
- Die Unternehmen förderten die Zusammenarbeit im Hinblick auf die Feierlichkeiten zur Schaffung „Einer Welt ohne Krankheiten“ im nächsten Jahr

Seegene Inc., ein führendes südkoreanisches Unternehmen, das Komplettlösungen für die molekulare PCR-Diagnostik anbietet, hielt den ersten Roundtable mit Microsoft und Springer Nature ab. Hierbei wurde die Weiterentwicklung der Initiative zur gemeinsamen Nutzung von Technologien erörtert, die darauf abzielt, künftige Pandemien einzudämmen und eine „Welt ohne Krankheiten“ zu schaffen. Außerdem wurden die vorläufigen Ergebnisse eines automatisierten Produktentwicklungssystems vorgestellt, das auf der Technologie der künstlichen Intelligenz (KI) von Microsoft basiert. Dies ist das erste offizielle Treffen der drei Unternehmen, um die Initiative zu diskutieren.

Am 23. Oktober trafen sich die Unternehmen im Auditorium des Springer Nature London Campus zu einem Gespräch, um erste Erfolge auszutauschen und Strategien für die weitere Zusammenarbeit zu erörtern. Dr. Jong-Yoon Chun, CEO und Gründer von Seegene, Marc Spenlé, COO von Springer Nature, Steven Inchcoombe, President of Research bei Springer Nature, und Elena Bonfiglioli, Vice President of Global Health, Pharma and Life Science bei Microsoft, nahmen an dem Treffen teil.

„Durch die Integration der proprietären syndromischen Real-time-PCR-Technologie von Seegene, den hochmodernen KI- und Cloud-Diensten von Microsoft und der großen Reichweite von Springer Nature in der globalen Forschungsgemeinschaft werden wir neue Wege der Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern und Experten im Rahmen dieser Technologie-Sharing-Initiative schaffen“, sagte Dr. Chun, CEO und Gründer von Seegene.

Die Initiative zur gemeinsamen Nutzung von Technologien zielt darauf ab, die fortschrittlichen Diagnose- und Datenanalysetechnologien von Seegene, einschließlich der syndromischen Real-time-PCR und des automatisierten Produktentwicklungssystems (SGDDS), weltweit mit führenden Unternehmen zu teilen. Die Partnerunternehmen werden mit lokalen Wissenschaftlern und Experten zusammenarbeiten, um diagnostische Tests zu entwickeln, die auf die Bedürfnisse ihrer Gemeinschaften und Fachgebiete zugeschnitten sind und ein breites Spektrum menschlicher und nicht-menschlicher Krankheiten abdecken. Angesichts der Herausforderungen des Klimawandels und der erwarteten Zunahme von Krankheitsausbrüchen ist die Vision der Initiative die Schaffung einer „Welt ohne Krankheiten“ – einer Zukunft, in der Menschen nicht mehr an Infektionskrankheiten und Krebs leiden und Tiere und Pflanzen ohne Krankheiten gedeihen.

Die syndromische Real-time-PCR-Technologie von Seegene stellt einen Durchbruch in der molekularen Zielgenerkennung dar, die mit anderen PCR-Methoden nicht erreicht werden kann. Sie ermöglicht den gleichzeitigen Nachweis von bis zu 14 Krankheitserregern in einer einzigen Reaktion mit quantitativen Informationen für jedes Ziel. Darüber hinaus können Tests mit mehreren Panels so konzipiert werden, dass sie ein noch breiteres Spektrum von Krankheitserregern mit überlappenden Symptomen abdecken. Die Technologie von Seegene ist ein leistungsstarkes Mittel zur Eindämmung der wachsenden Bedrohung durch Pandemien, die durch den Klimawandel noch verstärkt werden, und verbessert die Fähigkeit, ein Vielzahl von sich schnell entwickelnden Krankheitserregern zu überwachen und auf sie zu reagieren.

Unternehmen, die sich an der Initiative zur gemeinsamen Nutzung von Technologien beteiligen, erhalten Zugang zu den patentierten Technologien und dem Fachwissen von Seegene, wodurch sie in die Lage versetzt werden, syndromspezifische Real-time-PCR-Produkte zu entwickeln und herzustellen, die auf die spezifischen Bedürfnisse des öffentlichen Gesundheitswesens in ihrem Land zugeschnitten sind. Die Regionalisierung solcher Technologien durch diese Initiative wird es den Ländern ermöglichen, auf künftige Ausbrüche und Pandemien mit mehreren Krankheitserregern sofort zu reagieren.

Aufbauend auf der Dynamik des diesjährigen runden Tisches soll in der zweiten Hälfte des nächsten Jahres eine feierliche Erklärung stattfinden, in der die Strategien zur Maximierung der Synergien zwischen den Technologien der drei Unternehmen weiter diskutiert werden.

Bei dem Treffen in London präsentierten Seegene und Microsoft die ersten Ergebnisse der Integration von Microsofts Azure Open AI in das Forschungsplanungsmodul des automatisierten Produktentwicklungssystems (SGDDS) von Seegene. Durch den Einsatz von KI-Technologie konnte der Zeitaufwand für die Verarbeitung und Analyse relevanter Informationen aus der veröffentlichten wissenschaftlichen Literatur drastisch reduziert werden. Darüber hinaus demonstrierten die beiden Unternehmen einen Machbarkeitsnachweis für das syndrombasierte statistische Analysesystem von Seegene, das Fabric, die KI-gesteuerte Datenintegrationsplattform von Microsoft, nutzt, um statistische Korrelationen zwischen mehreren Krankheitserregern, die ähnliche Symptome verursachen, aufzudecken, eine genaue Diagnose und Behandlung zu unterstützen und zukünftige Ausbrüche vorherzusagen.

„Bisher konnten sich Wissenschaftler und Experten nur auf begrenzte lokale Daten stützen, die sie in der Regel selbst erhoben haben. Der Zugang zu diagnostischen Informationen, die mithilfe der KI-Technologie von Microsoft weltweit ausgetauscht werden, wird jedoch eine schnelle Reaktion auf neu auftretende Krankheiten ermöglichen“, so Dr. Chun von Seegene.

„Seegene und Microsoft teilen die Vision einer neuen Generation von Diagnostiklösungen, die weltweit zugänglich sind und den Menschen helfen, länger gesund zu bleiben. Cloud- und KI-Lösungen helfen dabei, die riesigen Datenmengen, die für die Echtzeitdiagnose globaler Krankheiten erforderlich sind, zu schützen, zu verwalten und zu überblicken. Microsoft ist der verlässliche Partner, um die Vision von Seegene, eine Welt ohne Krankheiten zu schaffen, Wirklichkeit werden zu lassen“, sagte Frau Bonfiglioli von Microsoft.

Im Januar 2024 gingen Seegene und Microsoft eine strategische Zusammenarbeit ein, um die Azure Open KI-Dienste von Microsoft in zahlreiche Module des SGDDS von Seegene zu integrieren. Ziel dieser Zusammenarbeit ist es, globalen Unternehmen, die an der Initiative zur gemeinsamen Nutzung von Technologien teilnehmen, ein verbessertes Produktentwicklungssystem zur Verfügung zu stellen, das durch fortschrittliche IT-Systemabläufe und KI-gestützte Datenanalysen ergänzt wird.

Auch Springer Nature nahm an der Diskussion teil. Seit 2023 führen Seegene und Springer Nature das Open Innovation Program (OIP) durch, das Wissenschaftler und Experten weltweit dazu einlädt, sich an der Entwicklung klinisch relevanter diagnostischer Tests zu beteiligen. In diesem Jahr hat Springer Nature das Programm als die prestigeträchtigen Nature Awards, MDx Impact Grants, erneuert, mit denen innovative Vorschläge für die Entwicklung von PCR-Diagnostiktests gesucht werden. Springer Nature wird wichtige Schritte des Prozesses, einschließlich der Projekteinreichungen und -bewertungen, überwachen und hofft, das Interesse und die Beteiligung der weltweiten wissenschaftlichen Gemeinschaft zu steigern.

Im Mai 2024 unterzeichneten die beiden Unternehmen eine strategische Allianz zur Erweiterung des OIP-Programms. Springer Nature wird die weltweite wissenschaftliche Gemeinschaft dazu ermutigen, sich an der Idee, dem Design und der Entwicklung neuer PCR-Diagnostika zu beteiligen.

„Wir haben große Erwartungen, dass die MDx Impact Grants in Synergie mit der Technologie-Sharing-Initiative arbeiten und als Katalysator für eine größere Verbreitung der molekularen PCR-Diagnostik dienen werden. Gemeinsam werden wir ein Ökosystem aufbauen, das die Entwicklung von präzisen, schnellen und zugänglichen Tests für unterversorgte Patientengruppen fördert“, sagte Herr Spenlé, COO von Springer Nature.

Im Anschluss an den Partner-Roundtable der Initiative zur gemeinsamen Nutzung von Technologien fand die OIP-Preisverleihung statt, bei der die europäischen Preisträger ausgezeichnet wurden. Bei der Preisverleihung wurden acht in Europa tätige Wissenschaftler unter 17 Preisträgern aus der ganzen Welt für ihre Leistungen geehrt. Die Preisträger waren: Ulrich Eigner (Deutschland); Gian Maria Rossolini (Italien); Vismara Chiara Silvia (Italien); Davy Vanden Broeck (Belgien); Nicolas Yin (Belgien); Piet Cools (Belgien); Khoa Thai (Niederlande); Pedro Vieira-Baptista (Portugal).

Prof. Dame Jenny Harries, Geschäftsführerin der UK Health Security Agency (UKHSA), nahm als Hauptrednerin an der Veranstaltung teil. Während ihres Besuchs in Südkorea im März dieses Jahres traf sich Prof. Harries mit Dr. Chun im Hauptsitz von Seegene, um über die Reaktion und die Erfolge von Seegene während der COVID-19-Pandemie zu sprechen und sich über die Initiativen des Unternehmens zur gemeinsamen Nutzung von Technologien und das Open Innovation Program auszutauschen.

An der Initiative zur gemeinsamen Nutzung von Technologien beteiligte Unternehmen wie Hy Laboratories Ltd. aus Israel und Werfen aus Spanien sowie weitere Geschäftspartner und Biomedizin-Experten aus Europa nahmen an der Veranstaltung teil, um die Vision der Initiative zur gemeinsamen Nutzung von Technologien zu erläutern.

Informationen zu Seegene

Seegene verfügt über 24 Jahre Erfahrung in den Bereichen Forschung und Entwicklung, Herstellung und Geschäft im Zusammenhang mit syndromischen Echtzeit-PCR-Technologien. Dieses Fachwissen wurde, während der COVID-19-Pandemie besonders deutlich, als Seegene über 340 Millionen COVID-19-Tests in mehr als 100 Länder weltweit lieferte. Das Hauptmerkmal der syndromischen Echtzeit-PCR Technologie von Seegene ist die Fähigkeit, gleichzeitig auf 14 Krankheitserreger zu testen, die ähnliche Symptome in einem einzigen Röhrchen mit quantitativen Informationen verursachen.

Besuchen Sie die Website: <https://www.seegene.com/Seegene.com> und folgen Sie uns auf LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/seegene-inc>

Foto – https://mma.prnewswire.com/media/2548823/Photo_1_-_Seegene_Holds_Partner_Executive_Roundtable_with_Microsoft_and_Springer_Nature_-_Acceleratin.jpg

Logo – https://mma.prnewswire.com/media/1357790/Seegene_logo_Logo.jpg

View original content to download multimedia: <https://www.prnewswire.com/news-releases/seegene-halt-partner-roundtable-mit-microsoft-und-springer-nature-ab-um-die-initiative-zur-gemeinsamen-nutzung-von-technologien-voranzutreiben-302296114.html>

Pressekontakt:

hpark@hoffman.com